AMTSBLATT DER GEMEINDE
# SCHWENNINGEN

6

Diese Ausgabe erscheint auch online

**Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de**
Freitag, 12. Februar 2021

Foto: Muenz/iStock/Getty Images Plus

# GLÜCKSELIGE FASNET!

Zwanzig zwanzig ohne Frage
war für uns Menschen eine Plage.
Ein Virus das aus China kam
legte plötzlich alles lahm.
So schlimm, dass es die ganze Welt
seit letztem März in Atem hält.
Covid 19 so genannt
hält alles fest in seiner Hand.
Man denkt global hier, auch ein Ding,
das nennt sich Social Distancing.
Kontakt zu andern tunlichst meiden
allein in den vier Wänden leiden.
Hände waschen, Maske tragen,
Desinfektion - das Schlagwort in diesen Tagen.
Homeoffice ist angesagt,
Homescooling, die armen Eltern plagt.
Trotz all der Vorsicht wird es immer
Woche um Woche noch viel schlimmer.
Ob jung, ob alt, ob arm, ob reich
Corona macht uns alle gleich.
Millionen Menschen wurden krank
in allen Ländern durch die Bank.
Das ganze öffentliche Leben
Monate lang kam zum Erliegen.

Alles wurde dichtgemacht,
dennoch hat's noch nichts gebracht.
Keine Feiern, keine Feste,
doch das war's nur mal fürs erste.
Denn, es wurde noch viel krasser
Urlaub, der fiel erst einmal ins Wasser.
Das Reisen wird zum Risiko
man blieb zuhaus' auf seinem Klo.
Das war kein Spaß, denn glaubt es mir,
im ganzen Land kein Klopapier.
Was die Narren besonders nervt und des ischt au allerhand
des ischt die Absage der diesjährigen Fasnet im Land.
Nicht mal Napoleon hat sich so was getraut
und den Narren die närrischen Tage versaut.
Doch mal im Ernst, Durchhalten sei Euer Bestreben
bald wird es für alle den Impfstoff gegen Covid 19 geben.
Dank diesem Impfstoff feiern wir, ich hör Euch quasi schon
umso mehr die nächste Fasnetssaison.
Mit Büttel, mit Masken, Gugge und allem was dazu ghert,
mir hoffed, auch die Rathausstürmung wird dann it wieder verwehrt.
In diesem Jahr bleibt Rathaustür leider verschlossa,
d'Rathausmitarbeiter hand die freien Tage nach der Eroberung
durch d'Narra sonst jedes Jahr genossa.
Den Rathausschlüssel kann man dem Büttel des Johr leider it gea,
do dafür isch a Jahr lang leider viel zu viel gschea.
Mir hand im Rathaus mit dem Virus a Vielfaches an Arbeit wia suscht
Glaub des mir, auch bei uns erzeugt des an ganz schöna Fruscht.
Verordnungen, Verfügungen, wer soll do noch durchblicka
a zusätzliche Stelle solltet die uns von oba da dafür schicka.
A Befreiung aus dem Stress durch Euch Narra, des wär' die Lösung gsei,
aber aus der Traum, die diesjährige Fasnet ischt vor se a'gfanga hot schau vorbei.
Eins ischt uff jeda Fall gwiss wohr,
mir holled älles dopplet nach im nächsta Johr.
In zwanzig zweiundzwanzig gohts vor em Rathaus dann wieder rund,
vielleicht mit em Ringtreffa, bleibet bis dahin aber vor allem gesund!!!
Was nützt die schönscht Fasnet im ganza Land
wenn mir se nemma verleabed, äll mitnand!!!
**Wasser Schöpfer !!!!!**

Foto: kaybee/iStock/Thinkstock

# Amtliche Bekanntmachungen

## Grundsteuer für das 1. Quartal 2021

Grundsteuerbescheide sind Dauerbescheide.
Grundsteuerpflichtige erhalten daher für die Ratenzahlungen keine separate Zahlungsaufforderung. Die Steuer ist ohne weitere Zahlungsaufforderung zum jeweiligen Fälligkeitstermin zu entrichten. Nächster **Fälligkeitstermin für das 1. Quartal 2021 ist der 15. Februar.** Sofern der Gemeindekasse für die Grundsteuer ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt worden ist, brauchen Sie sich um die rechtzeitige Zahlung keine Gedanken zu machen. Wir erledigen das automatisch über das Veranlagungsprogramm ohne jeglichen Aufwand für Sie. Wer noch kein SEPA-Lastschriftmandat abgegeben hat, kann dies gerne bei der Gemeindeverwaltung erledigen.

## Gewerbesteuer für das 1. Quartal 2021

Die Gewerbesteuer ist immer zur jeweiligen Fälligkeit zu entrichten.
**Nächster Fälligkeitstermin für das 1. Quartal 2021 ist der 15. Februar.**
Sofern der Gemeindekasse für die Gewerbesteuer ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt worden ist, werden wir die Beträge zum Fälligkeitstermin einziehen.

## Richtlinien für Beisetzungen in der Urnenwand auf dem Gemeindefriedhof

Die Gemeinde Schwenningen hat im Jahr 2011 auf dem Gemeindefriedhof eine Urnenwand aufgestellt und einen Vorplatz angelegt. Die Anlage wurde dann im Jahr 2017 erweitert.
Vom Gemeiderat wurden damals entsprechende Richtlinien festgelegt, die für Beisetzungen in der Urnenwand gelten.
Aus gegebenem Anlass und weil in letzter Zeit vermehrt Blumen, Pflanzen oder Grablichte bei der Urnenwand abgelegt oder angebracht werden, weisen wir nochmals ausdrücklich auf die geltenden Bestimmungen hin, welche Hinterbliebenen i.d.R. im Todesfall vom Bestatter ausgehändigt werden.
Nachstehend deshalb ein Auszug aus den Richtlinien:

7) *Für die* **Ablage der Kränze und des Blumenschmucks bei Beisetzungen** *ist auf dem Urnenwand-Vorplatz ein Ablagetisch vorhanden. Die Ablage von Blumen* **in** *der Urnenkammer ist nicht gestattet. Blumenschmuck, Kränze, Schalen u.a. müssen spätestens 14 Tage nach der Beisetzung von den Angehörigen entsorgt werden (ansonsten Entsorgung durch das Friedhofspersonal auf Kosten der Hinterbliebenen).*
8) *Das* **Ablegen von Blumenschmuck**, *Grabschmuck, Pflanzen, Grablichtern u.a. auf dem Vorplatz der Urnenwand und auf der Urnenwand ist nicht zulässig. Dennoch dort abgelegter Blumenschmuck u.a. wird ohne Ankündigung von der Friedhofsverwaltung auf Kosten der Hinterbliebenen beseitigt.*
9) *Das* **Anbringen von anderen Gegenständen** *auf den Abdeckplatten, wie z.B. Halterungen, Blumenväschen, Kerzen, Leuchten, Spielzeuge, Holzteile, Kunststoffteile oder Kunstblumen ist unzulässig.*
   *Das Anbringen von irgendwelchen anderen Gegenständen an den Stelenkörpern ist unzulässig und wird von der Gemeinde bei Zuwiderhandlungen sofort entfernt. Auch das Anbringen oder Abstellen von Gegenständen auf der oberen Abdeckplatte der Stelen ist verboten.*

Wir bitten ausdrücklich um Beachtung!!!

## Städte und Gemeinden im Landkreis Sigmaringen bilden gemeinsamen Gutachterausschuss

**Zum 01.07.2021 bilden die 25 Städte und Gemeinden des Landkreises Sigmaringen einen gemeinsamen Gutachterausschuss.**
Ziel ist es, die Erfüllung gesetzlicher Aufgaben der Gutachterausschüsse zu verbessern. Neben der Erstellung von Verkehrswertgutachten für bebaute und unbebaute Grundstücke sowie Rechten an Grundstücken gehören dazu insbesondere die Ermittlung von Bodenrichtwerten und die Ableitung von sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten wie Liegenschaftszinssätze, Sachwertfaktoren Umrechnungskoeffizienten und Vergleichsfaktoren für verschiedene Immobilienarten.
Mit dem Zusammenschluss der Kommunen kann künftig auf eine deutlich größere Anzahl an auswertbaren Kauffällen aus der von den Gutachterausschüssen zu führenden Kaufpreissammlung zurückgegriffen werden. Damit steht eine umfangreichere und aussagekräftigere Datenbasis zur Verfügung, um die gesetzlich geforderten Daten verlässlich ableiten zu können. In den letzten Jahren sind die fachlichen Anforderungen an die Arbeit der Gutachterausschüsse stetig gestiegen, wie beispielsweise das im November verabschiedete Landesgrundsteuergesetz. Die von den Gutachterausschüssen ermittelten Bodenrichtwerte werden künftig als Bewertungsgrundlage in die Grundbesteuerung einfließen. Durch die interkommunale Zusammenarbeit wird eine zukunftsfähige Struktur geschaffen, um alle geforderten Aufgaben leistungsfähig erledigen zu können.
Der Gemeinsame Gutachterausschuss besteht aus dem Vorsitzenden, Stellvertretern und weiteren ehrenamtlich bestellten Gutachtern. Alle beteiligten Städte und Gemeinden werden mit Gutachtern im Ausschuss vertreten sein, so dass Ortskenntnis, lokales Wissen und Erfahrung weiterhin eine Grundlage der Arbeit des Gutachterausschusses bleibt. Die Details regelt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemäß des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit.
Die für die Verwaltungsaufgaben zuständige Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses liegt bei der Stadt Sigmaringen. Die Leitung des derzeit vierköpfigen Teams übernimmt Markus Beck, der bislang den Fachbereich Baurecht bei der Stadt Sigmaringen verantwortete. Die Geschäftsstelle nahm bereits zum 01.01.2021 ihre Tätigkeit auf und bezog die neuen Räumlichkeiten im Marstallgebäude in der Fürst-Wilhelm-Straße 5. Bereits ab diesem Zeitpunkt obliegt der Geschäftsstelle die Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung für Bodenrichtwerte künftiger Stichtage sowie sonstiger wertrelevanter Daten. Außerdem bereitet sie die vollständige Aufgabenübertragung einschließlich der Erstellung von Gutachten zum 01.07.2021 vor. Ab dann steht die Geschäftsstelle den Bürger*innen aller beteiligten Kommunen als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

## Neu-Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke ab dem 01.01.2021

### Frei gewordene Grundstücke werden zur Verpachtung angeboten!

Die Gemeinde Schwenningen hat erst vor kurzem ihre landwirtschaftlichen Flächen für die Zeit ab 01.01.2021 bis zum 31.12.2025 neu verpachtet.
**Für einzelne Pachtflächen sind für die Zeit ab 01.01.2021 noch keine Pachtverträge abgeschlossen worden, sodass diese nun im Nachgang noch zur Verpachtung angeboten werden können.**
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.02.2021 festgelegt, dass die freigewordenen Pachtflächen im Amtsblatt der Gemeinde Schwenningen zur Verpachtung ausgeschrieben und vorrangig an Schwenninger Landwirte verpachtet werden.
Die Pachtpreise wurden bereits im vergangenen Jahr für Acker- und Grünland auf 0,90 €/ar festgesetzt.
Für die Grundstücke im Bebauungsplan „Am Triebweg II“ liegt das Sonderkündigungsrecht der Gemeinde bei 3 Monaten.
Interessenten können sich bis **Montag, 01. März 2021, 12:00 Uhr** im Rathaus Schwenningen, Frau Löffler, Tel.: 07579/9212-0, E-Mail: loeffler@schwenningen.de melden.
Die Flächen werden nachfolgend (auf SEITE 3) aufgelistet.
Entsprechende Lagepläne können im Internet unter www.schwenningen.de oder im Rathaus Schwenningen eingesehen werden.

## Neu-Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke ab dem 01.01.2021:

Hiermit bewerbe ich mich um die Pacht der nachfolgend aufgeführten Flächen ab dem 01.01.2021 (Zutreffendes bitte ankreuzen):

| | Flst.Nr. | Los | Lage | Kulturart/ Nutzungsart | Land-wirt-schaftliche Nutzfläche in ar | Pachtpreis pro ar Nutzfläche | Pachtpreis gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2708<br>2718/10 | | Am Triebweg | Grünland | 22<br>4,68 | 0,90 € | 24,01 € |
| | 2712 | | Am Triebweg | Grünland | 57,23 | 0,90 € | 51,51 € |
| | 2719<br>2718/2<br>2703<br>2704 | | Am Triebweg | Grünland | 3,28<br>3<br>36,64<br>27,87 | 0,90 € | 63,71 € |
| | 237/1 | | Maushalde | Grünland | 51 | 0,90 € | 45,90 € |
| | 465 | | Karrenweg | Grünland | 33 | 0,90 € | 29,70 € |
| | 468 | | Karrenweg | Grünland | 28 | 0,90 € | 25,20 € |
| | 814 | | Paulistock | Grünland | 234 | 0,90 € | 210,60 € |
| | 814/1 | 1 | Paulistock | Grünland | 156 | 0,90 € | 140,40 € |
| | 992 | 3 | Hohstraß | Grünland | 141 | 0,90 € | 126,90 € |
| | 1042 | | Grefzen | Grünland | 105 | 0,90 € | 94,50 € |
| | 1833/2 | 1 | Birkhölzle | Grünland | 23 | 0,90 € | 20,70 € |
| | 1833/4 | 1 | Birkhölzle | Grünland | 130 | 0,90 € | 117,00 € |
| | 1946 | 2 | Auf dem Galgenberg | Grünland | 200 | 0,90 € | 180,00 € |
| | 2294<br>2295/1<br>2295/1 | <br>1<br>2 | Staudenbühl | Grünland | 86<br>105<br>460 | 0,90 € | 585,90 € |
| | 2295/1 | 3 | Staudenbühl | Grünland/ Ödland | 246 | 0,90 € | 221,40 € |
| | 2340/3 | 5 | Auf der Setze | Grünland | 12 | 0,90 € | 10,80 € |
| | 2340/4 | | Auf der Setze | Grünland | 44 | 0,90 € | 39,60 € |
| | 2639<br>2639 | 1<br>2 | Stetter Weg | Grünland | 110<br>110 | 0,90 € | 198,00 € |
| | 2640 | | Stetter Weg | Grünland | 410 | 0,90 € | 369,00 € |
| | 2801 | 1 | Horemerholz | Grünland | 68 | 0,90 € | 61,20 € |
| | 2813 | | Ried | Grünland | 42 | 0,90 € | 37,80 € |
| | 2815 | | Ried | Grünland | 25 | 0,90 € | 22,50 € |
| | 2838 | | Ried | Grünland | 60 | 0,90 € | 54,00 € |
| | 2838/2 | | Ried | Ackerland / Grünland | 72 | 0,90 € | 64,80 € |

…… ……
Name, Vorname Straße, Hausnummer

…… ……
Postleitzahl, Wohnort Tel.-Nr.

……
Datum, Unterschrift

**Bitte ausfüllen, ausschneiden und ans Rathaus Schwenningen zurückgeben.**

## Ende amtlicher Teil

## Andere Behörden

### Ministerium für Kultus, Jugend und Sport informiert

**Zusatzvereinbarung zum DigitalPakt Schule ‚Leihgeräte für Lehrkräfte' startet in Baden-Württemberg**

Ministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Wir haben die Vorbereitungen bei uns bereits getroffen und gehen mit der Ausstattung der Lehrkräfte nun rasch in die Umsetzung."

500 Millionen Euro stellt der Bund für die Ausstattung der Schulen mit Leihgeräten für Lehrkräfte zur Verfügung. Auf Baden-Württemberg entfallen dabei 65 Millionen Euro. Nachdem auf Bundesebene nun die letzten Unterschriften erfolgt sind, kann die Zusatzvereinbarung „Leihgeräte für Lehrkräfte" zum DigitalPakt Schule in Baden-Württemberg in der Umsetzung starten. Das Kultusministerium hat hierzu am 29. Januar 2021 die bereits mit den Spitzenverbänden der Schulträger und dem Finanzministerium abgestimmte Förderbekanntmachung zur Umsetzung veröffentlicht. „Wir geben die Mittel unkompliziert und ohne Antragsverfahren an die Schulträger weiter, damit die Lehrerinnen und Lehrer möglichst schnell ausgestattet werden können. Das heißt, dass wir sehr rasch in die Umsetzung gehen können, die entsprechenden Bekanntmachungen haben wir bereits in den letzten Wochen vorbereitet", sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Sobald die Mittel des Bundes eintreffen, werden diese an die Schulträger weitergereicht.

Bereits beim Sofortausstattungsprogramm für Schülerendgeräte hatte das Land auf ein unkompliziertes Verfahren gesetzt, sodass die Mittel schnell bei den Schulträgern angekommen sind. Diese sind mittlerweile auch annähernd vollständig verausgabt, die Geräte sind zu einem sehr großen Teil bereits an den Schulen angekommen und dort im Einsatz. Etwa 300.000 Endgeräte konnten rechnerisch mit den Bundesmitteln in Höhe von 65 Millionen Euro und den zusätzlichen Landesmitteln in Höhe von 65 Millionen Euro beschafft werden.

**Mittel je nach Lehrerstellen an Schulträger verteilt**

65 Millionen Euro der Bundesmittel entfallen beim Ausstattungsprogramm für Lehrkräfte nun auf Baden-Württemberg. Das Land muss hierbei einen Eigenanteil von zehn Prozent erbringen, dieser ist vom Land im Zusammenhang mit den Eigenleistungen beim DigitalPakt Schule bereits erbracht worden. An die Schulträger werden diese Mittel je nach Zahl der Lehrerstellen, die auf die Schulen im jeweiligen Zuständigkeitsbereich entfallen, verteilt. Ein Antragsverfahren gibt es wie beim Sofortausstattungsprogramm nicht, die Schulträger müssen lediglich drei Monate nach Abschluss der Maßnahme einen vereinfachten Verwendungsnachweis vorlegen.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**
Gemeinde Schwenningen · Alte Pfarrstraße 9 ·
72477 Schwenningen, Tel. 07579/9212-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:**
Bürgermeisterin Roswitha Beck oder ihr Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:**
Klaus Nussbaum, NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG,
Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928,
Homepage: www.nussbaum-medien.de.

**Herstellung:** NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Telefax 07033 3204928

**Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, Fax. 07033 6924-24
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de, Kündigungsfrist:
6 Wochen zum Halbjahresende. Erscheint wöchentlich freitags.

**Bezugsgebühr jährlich** 29,00 €

Die schulgebundenen Leihgeräte stehen den Lehrerinnen und Lehrern für den Unterricht in der Schule, beim Distanzlernen als auch zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichts zur Verfügung. Förderfähig sind jeweils nur Endgeräte, die für einen digitalen Unterricht geeignet sind. Smartphones sind hingegen nicht förderfähig, da sich mit ihnen digitaler Unterricht nur schwer durchführen oder vor- und nachbereiten lässt. Durch einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn sind außerdem Geräte förderfähig, die seit dem 3. Juni 2020 gekauft wurden.

**Weitere Informationen:**

Informationen zum DigitalPakt Schule finden Sie unter: https://km-bw.de/Kultusministerium,Lde/Startseite/Schule/Digitalpakt. Dort finden Sie auch FAQs zu allen Zusatzvereinbarungen, auch zur aktuellen Zusatzvereinbarung „Leihgeräte für Lehrkräfte".

### Regierungspräsidium Tübingen

**Mit den Abgeordneten im Gespräch**

**Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum tauschte sich digital mit den Abgeordneten des Europäischen Parlaments, des Deutschen Bundestages und des Landtags von Baden- Württemberg zu aktuellen Themen aus**

In der Regel tagt die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum in der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee. Auf ein persönliches Treffen musste in diesem Jahr pandemiebedingt verzichtet werden. Stattdessen fand das Gespräch digital statt. Regierungspräsident Klaus Tappeser, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft ist, freute sich über das große Interesse der Abgeordneten am gemeinsamen Austausch. Mehr als 25 Abgeordnete über die Parteigrenzen hinweg nahmen am Gespräch teil. „Dies zeigt einmal mehr die Bedeutung der Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum", so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Diskutiert wurde über aktuelle Themen aber auch über „Dauerbrenner" wie die Finanzierung einer umweltfreundlichen Verkehrswende, welches von Wilfried Franke, Direktor des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben, beleuchtet wurde. Gesundheitsminister Manne Lucha informierte ausführlich über den aktuellen Sachstand der Covid-19 Pandemie.

Einen Ausblick auf die Europäische Förderpolitik 2021-2027 gab Nobert Lins, Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzender des Agrarausschusses.

Dr. Burkhard Schall, Leiter des Referats Naturschutz und Landschaftspflege griff in seinem Statement das neue Biodiversitätsstärkungsgesetz auf und ging auf Fragen rund um das Thema „Stärkung des landesweiten Biotopverbundes" ein.

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum pflegt seit vielen Jahren das Gespräch mit den Abgeordneten, um die Politikerinnen und Politiker für Anliegen des ländlichen Raums zu sensibilisieren und um Unterstützung zu werben. „In diesem Jahr ist die Bewältigung der Covid-19 Pandemie unbestreitbar die drängendste Herausforderung", so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Daneben ist es uns aber genauso wichtig, aktuelle Themen wie die Umsetzung des landesweiten Biotopverbunds, europäische Fördermöglichkeiten oder das Thema nachhaltige Mobilität vorzustellen und Ideen zur Umsetzung zu diskutieren."

**Hintergrundinformation:**

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum im Regierungsbezirk Tübingen sieht sich als eine Interessengemeinschaft, die sich für die positive Entwicklung des Raumes Südwürttemberg als Wirtschafts- und Lebensraum einsetzt.

Mit ihren Aktivitäten und ihrer Öffentlichkeitsarbeit will die Arbeitsgemeinschaft dazu beitragen, auf spezifische strukturelle Probleme im Regierungsbezirk und insbesondere in seinen ländlichen Räumen hinzuweisen und Lösungsansätze aufzuzeigen. Dabei wird eine enge Zusammenarbeit mit allen Institutionen und Organisationen, die in diesem Bereich Verantwortung tragen, angestrebt.

### Stadt Fridingen informiert:

**Vollsperrung der L277 Fridingen Richtung Knopfmacher**

Das Forstrevier Fridingen muss zusammen mit der Straßenmeisterei Spaichingen umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen

im an die Straße angrenzen Wald entlang der L277 vom Ortsausgang Fridingen Richtung Beuron vornehmen.
Aus diesem Grund muss die L277 zwischen Kohlplatte und Fridingen für die Dauer vom **15.2. bis voraussichtlich 6.3.2021** voll gesperrt werden.
Der Knopfmacher ist erreichbar und kann über die Kohlplatte angefahren werden, für die übrigen Verkehrsteilnehmer ist eine überörtliche Umleitung über die Kohlplatte / Bärenthal Richtung Fridingen eingerichtet.
Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahme und die damit verbundenen Einschränkungen.

## Infos vom Landratsamt Sigmaringen

### Nochmalige Testung in der Landeserstaufnahmeeinrichtung Sigmaringen auf das SARS-CoV-2-Virus

**In der Landeserstaufnahmeeinrichtung Sigmaringen sind seit 18. Januar 2021 insgesamt 36 Bewohnerinnen und Bewohner positiv auf das SARS-CoV-2-Virus getestet worden. Deshalb fand in Absprache mit dem Gesundheitsamt Sigmaringen eine erneute Testung in der Einrichtung statt. Dabei wurden neben den Bewohnerinnen und Bewohnern der Landeserstaufnahmeeinrichtung Sigmaringen auch die dort Beschäftigten auf das Virus getestet.**
Das Testteam des Deutschen Roten Kreuzes hat bei 152 Asylsuchenden Abstriche mittels PCR-Test auf das SARS-CoV-2-Virus gemacht und diese durch das Landratsamt Sigmaringen zur Auswertung an das Landesgesundheitsamt weitergeleitet. Die Ergebnisse werden für Donnerstag erwartet.
Die in der Landeserstaufnahmeeinrichtung Beschäftigten wurden mittels Antigen-Schnelltests untersucht. Dabei wurden insgesamt 146 Personen getestet, zwei Personen waren positiv. Diese beiden positiv Getesteten begaben sich umgehend in häusliche Quarantäne und werden nochmals mittels PCR-Test getestet.

**Hintergrundinformationen:**
Seit Beginn der Pandemie wurden in der Landeserstaufnahmeeinrichtung Sigmaringen zahlreiche Maßnahmen zur Vermeidung von Infektionen mit dem SARS-CoV-2-Virus ergriffen. So ist die Einrichtung unter anderem in zwei voneinander unabhängige und durch einen Zaun abgetrennte Bereiche geteilt. Alle neuankommenden Flüchtlinge werden standardmäßig mittels PCR-Test auf eine Infektion getestet und zunächst für 14 Tage im Separier- und Quarantänebereich untergebracht und dort versorgt. Auch Kontakt- und Verdachtspersonen, sowie positiv getestete Bewohnerinnen und Bewohner werden getrennt vom Rest der Bewohnerschaft untergebracht. Zudem gilt innerhalb der Landeserstaufnahmeeinrichtung das Abstands- und Kontaktgebot zu anderen Personen sowie die Hygieneregeln. Außerdem ist auf dem gesamten Einrichtungsgelände ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Alle Regelungen werden durch die Verwaltung und die Dienstleistungsunternehmen stetig kommuniziert und kontrolliert.

### LRA Sigmaringen, Fachbereich Forst, Revier Beuron-Schwenningen

### Forstpflanzenbestellung

Bei der Sammelbestellung von Forstpflanzen für den Privatwald können wieder preisgünstig Pflanzen bezogen werden. Die Verfügbarkeit vieler Sortimente ist in diesem Jahr sehr knapp. **Die Pflanzen sollten deshalb bis Mittwoch, den 24. Februar 2021 bestellt werden.**
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Förster Jürgen Kuhl, per E-Mail unter juergen.kuhl@lrasig.de oder Tel.: 07579/933417

# Nichtamtliche Mitteilungen

### Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 14.02.2021

**Für alle Tiere:**
Dr. Busch, Sigmaringen — Bittelschießerstr. 7, Tel.: 07571/13654, 72488 Sigmaringen

**Notdienst für Kleintiere und Pferde:**
Praxis Steinwandel — Kantstr. 100, Tel.: 07431/590600, 72458 Albstadt

## Bundeswehr Schießwarnung

**Schießwarnung Nr. 7/2021**
Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

| Datum | Zeit (von-bis)*) | Art | Spr |
|---|---|---|---|
| Montag, 15.02.2021 | 06:45 - 16:15 | | |
| Dienstag, 16.02.2021 | 06:45 - 22:30 | | |
| Mittwoch, 17.02.2021 | 06:45 - 16:15 | | Spr |
| Donnerstag, 18.02.2021 | 06:45 - 22:30 | | |
| Freitag, 19.02.2021 | 06:45 - 12:30 | | |
| Samstag, 20.02.2021 | Kein Schießen | | |
| Sonntag, 21.02.2021 | Kein Schießen | | |

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten
An den Tagen, die in der äußerst rechten Spalte mit Spr gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

**„VORSICHT BLINDGÄNGER“**
**Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!**
Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz HEUBERG.
Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!
Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

# Neues aus der Bücherei

**Medienausleihe kontaktlos möglich**
Ab sofort bietet die Bücherei Schwenningen einen Abhol-Service für Medien an.

**AUSSUCHEN UND BESTELLEN:**
Über unsere Homepage - **www.koeb-schwenningen.de** - kommen Sie zu unserem Online-Katalog. Hier können Sie nach Titel, Autor oder Sachgebiet suchen.

Wollen Sie ein Buch reservieren, brauchen Sie ein Zugangs-Passwort, das sie bei uns (Telef. 577 oder per E-Mail liahoe@aol.com) erfragen können.
**Bestellen Sie bitte bis Sonntag 24 Uhr!**
Später eingehende Reservierungen können erst eine Woche später abgeholt werden.
Ihre vorgemerkten Bücher werden von uns zusammengesucht und können kontaktlos montags von 16 bis 18 Uhr in der Bücherei abgeholt werden. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie natürlich auch telefonisch Kontakt aufnehmen.
Ihre ausgeliehenen Medien können in dieser Zeit auch zurückgegeben werden.
Bitte denken Sie daran, dass die von uns verlängerten Bücher am 15.02 fällig werden, die Zeitschriften laufen am 8.02.21 ab. Danach sind wieder Mahngebühren zu bezahlen.
Wir bitten Sie, sich an die Abstandsregeln und die Maskenpflicht zu halten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
*Ihr Büchereiteam*

# Nachrichten der Schulen

## Nachbarschaftsgrundschule Schwenningen

**Neuer Termin für die Schulanmeldung**
Liebe Eltern der Vorschüler,
hiermit möchten wir Ihnen noch einmal mitteilen, dass die
**Schulanmeldung am Samstag, 20. Februar 2021**
stattfindet.
Ihren persönlichen Anmeldetermin haben wir Ihnen bereits per Post mitgeteilt.
Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regelungen bei der Anmeldung.
Vielen Dank!
Mit freundlichen Grüßen
*Michael Klie*

# Kirchliche Nachrichten

## Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

### Gottesdienstordnung 14.02.2021 - 21.02.2021

**Sonntag, 14.02. 6. Sonntag im Jahreskreis**
L1: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46 L2: 1 Kor 10,31-11,1

| | | |
|---|---|---|
| **Hartheim** | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier |
| **Heinstetten** | 10:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier |
| **Stetten a.k.M.** | 10:30 Uhr | Eucharistiefeier |

**Mittwoch, 17.02. Aschermittwoch**

| | | |
|---|---|---|
| **Schwenningen** | 07:00 Uhr | Impuls zum Einstieg in die Fastenzeit |
| **Stetten a.k.M.** | 18:30 Uhr | Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes |
| **Schwenningen** | 18:30 Uhr | Wort-Gottes-Feier mit Austeilung des Aschenkreuzes |
| **Heinstetten** | 18:30 Uhr | Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes |

**Sonntag, 21.02. Erster Fastensonntag**
L1: Gen 9,8-15 L2: 1 Petr 3,18-22

| | | |
|---|---|---|
| **Heinstetten** | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier mit Patrozinium und Segnung des Agatha Brots |
| **Hartheim** | 10:00 Uhr | Wort-Gottes-Feier |
| **Schwenningen** | 10:30 Uhr | Eucharistiefeier zum Gedenken an Albrecht Freyaldenhoven |
| **Stetten a.k.M.** | 10:30 Uhr | Wort-Gottes-Feier |
| **Frohnstetten** | 18:30 Uhr | Besinnungsabend- bitte beachten Sie untenstehenden Artikel - |

### Gebetskreise

**Kirche Schwenningen:**
Rosenkranzgebet Montag - Freitag um 13:30 Uhr
**Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche von Januar bis einschließlich Februar.**
**Kirche Heinstetten:**
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:00 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer – *bitte beachten Sie die Hygienevorschriften!*
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr
**Kirche Hartheim:**
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

### KONTAKTE:

**Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:**
Homepage: www.se-heuberg.de
**Pfarrer Markus Manter** Tel.:07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
**Diakon Paul Gasser** Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
**Diakon Michael Adelbert** Tel.: 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerlichen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.
**Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geöffnet.**
**Bitte sind Sie aber weiterhin so nett und suchen das Pfarrbüro nur persönlich auf, wenn es für Ihr Anliegen notwendig ist. Ansonsten nehmen Sie bitte gerne per Telefon oder E-Mail mit uns Kontakt auf.**

### Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

**Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**
**Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**
**Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**
**Pfarrsekretärinnen:** Marion Tuerk und Sandrina Becker
* Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
Tel.: 07573/2215, E-Mail: stetten@se-heuberg.de

### Informationen und Veranstaltungen

### Wo ist das Glück zu Hause?

Meditative Besinnungsstunde im Kerzenschein (Rorate)
Inspirierende Impulse, Gedanken, Meditationen zu Themen die uns im Alltag bewegen.
Lieder zum Zuhören und Nachdenken
**wann: Sonntag, 21.02.2021 um 18:30 Uhr**
**wo: Pfarrkirche St. Silvester, Frohnstetten**
Bitte beachten sie die geltenden Hygieneregeln.

### Impuls in der Fastenzeit

*Auch in diesem besonderen Jahr möchten wir die Fastenzeit dazu nutzen, ganz bewusst auf Ostern zuzugehen.*
*Herzliche Einladung zu den Impulsen in der Fastenzeit in die Kirche St. Kolumban in Schwenningen. Nehmen Sie sich eine halbe Stunde ganz bewusst nur Zeit für sich, ohne gefordert zu werden.*
*Am Aschermittwoch morgens um 7 Uhr, in der nachfolgenden Zeit immer mittwochs abends um halb sieben.*
*Herzliche Einladung!*

### Angebote für Paare rund um den Valentinstag 2021 und zu Beginn der Fastenzeit 2021 im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch:

Die Tage um das Fest des hl. Valentin, des Patrons der Liebenden, sind in jedem Jahr ein guter Impuls, der Partnerschaft bewusst Raum und Zeit zu geben. Das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch

bietet allen interessierten Paaren dazu in 2021 zwei besondere Angebote. Zum einen stellt es allen interessierten Paaren direkt für den Valentinstag, den 14.02.21, **einen Impuls für einen „Hausgottesdienst zu zweit“** im eigenen Zuhause zur Verfügung, der einige anregende Impulse für die Partnerschaft enthält. Die Vorlage, die vom Familienreferat des Erzbistums Freiburg den Dekanaten zur Verfügung gestellt wurde und im Zuge der Fastenzeitkampagne 2021 „7 Wochen neue Sicht“ entstanden ist, kann auf der Homepage des Dekanates unter www.dekanat-sigmaringen-messkirch.de heruntergeladen werden. Nach Wunsch wird sie auch ausgedruckt Interessierten zugeschickt. Bereits jetzt steht sie auf der Homepage www.7WochenNeueSicht.de zur Verfügung. Sie wurde auch den Seelsorgeeinheiten im Dekanat für ihre jeweiligen Homepages zur Verfügung gestellt, Anhang.
Neben dem Angebot eines „Hausgottesdienstes zu zweit“ lädt das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in 2021 alle interessierten Paare auch zu einem **öffentlichen „Gottesdienst für Paare“ eine Woche nach dem Valentinstag, am Sonntag, 21.02.21 um 17.00 Uhr nach St. Jakobus, Pfullendorf, ein. Unter der Überschrift „Vom Alltagswasser und Festtagswein oder wie wir Teil des Wunders werden“ findet dieser Gottesdienst als Wort-Gottes-Feier statt.** Musikalisch wird der Gottesdienst von Dina Trost (Klavier/Orgel), Katharina Ott (Gesang) und Simone Graf (Flöte) gestaltet. Die Leitung hat Dekanatsreferent Frank Scheifers zusammen mit einer örtlichen Projektgruppe. Für den öffentlichen Gottesdienst gelten die aktuellen Coronaauflagen (Kontaktdatenerfassung, FFP2-Maske, Abstand, kein Gemeindegesang). *Bitte beachten: Sollte dieser Gottesdienst wegen der Entwicklung der Coronazahlen kurzfristig nicht in dieser Form stattfinden können, wird über die Tagespresse zeitnah informiert.*

## Fastenzeitaktion für Paare: „7 Wochen neue Sicht“

Zudem sind alle interessierten Paare zur bundesweiten **Fastenzeit-Aktion für Paare „7Wochen neue Sicht“** eingeladen. Die Aktion bietet Anregungen, die 7 Wochen der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern für sich selbst und füreinander als Paar bewusst zu gestalten. Die Paare erhalten nach ihrer Anmeldung kostenfrei wöchentlich auf dem Postweg, per E-Mail oder per Link auf Smarthone acht Briefe mit anregenden Impulsen. Anmelden für die Aktion muss man sich unter www.7WochenNeueSicht.de. Dort kann man auch das gewünschte Format angeben. Anmeldeschluss für den Postversand ist der 09.02.2021.
Nähere Infos zu den Angeboten erhält man auch im Dekanatsbüro in Sigmaringen bei Dekanatsreferent Frank Scheifers, Tel.: 07571-749090.

## Besondere Zeiten erfordern besonderes Vorgehen – oder: Nicht nur das Virus passt sich an

Die Corona-Pandemie verändert nun schon seit einem Jahr unser Leben gravierend. Die Menschen müssen sich großen, bisher nicht gekannten Herausforderungen stellen und sich anpassen. Dies verlangt von allen viel und bringt so manchen aus dem Gleichgewicht. Umso wichtiger ist es uns als Psychologischer Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen, genau jetzt weiterhin unsere Dienste anbieten zu können. Doch wie ist dies möglich, wenn möglichst wenig direkte Kontakte stattfinden sollen?
Als Beratungsstelle der katholischen Kirche haben wir das Glück, dass die Erzdiözese Freiburg seit Jahren angefangen hat, sich auf eine moderne Form des Beratens, das sog. Blended Counseling, einzustellen. Mit diesem Begriff wird eine Verknüpfung der bisher üblichen Beratung face-to-face (von Angesicht zu Angesicht) mit internetgestützter Beratung (Online-Beratung) und Telefonberatung beschrieben. Es steht eine entsprechende Internet-Plattform zur Verfügung, die einfach zu bedienen und gleichzeitig entsprechend den Vorgaben von Datenschutz und Schweigepflicht gesichert ist.
Oder ganz einfach ausgedrückt: wir können Ihnen seit geraumer Zeit einen flexiblen Wechsel von Beratung in unseren Räumen in Sigmaringen, Gammertingen und Pfullendorf genauso anbieten wie Beratungen per Telefon, Video oder E-Mail. Sie bleiben grundsätzlich im Kontakt mit „Ihrer“ Beraterin oder „Ihrem“ Berater – es wechselt lediglich die Art und Weise, wie die Beratung erfolgt.
Zugegeben, auch für uns als BeraterInnen war es eine große Umstellung, plötzlich nicht mehr jedem Klienten, jeder Klientin gegenüber zu sitzen und sich direkt anschauen und wahrnehmen zu können. Auch wir hatten mit unseren eigenen Widerständen, Bedenken und Abwehrmechanismen zu kämpfen. Gemäß dem chinesischen Sprichwort „Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen!“ haben wir uns darin versucht, über die Mauern unserer Beratungsstellen hinweg zu schauen und konnten dabei entdecken, dass Neuerungen durchaus gut und hilfreich sein können!
In diesem Sinne möchten wir Sie ermutigen, auch oder gerade in diesen schwierigen Zeiten Kontakt mit unserer Beratungsstelle aufzunehmen. In Absprache mit dem Sekretariat kann dann geschaut werden, welche Beratungsform für Sie im Augenblick die passendste ist und wie Sie diese in Anspruch nehmen können.
Wir haben sicherlich alle miteinander noch einige schwierige Wochen vor uns, aber keiner muss die Sorgen und Nöte, die dadurch entstehen, alleine aushalten. Ein Austausch, auch wenn dieser per Telefon, Video oder Mail stattfindet, kann oft etwas von der Not lindern, neue Ideen liefern und Kraft geben, diese Zeiten etwas leichter durchzuhalten.

**Kontakt:**
Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen
In der Vorstadt 2, 72488 Sigmaringen
Außenstellen in Gammertingen und Pfullendorf
Tel. 07571 5787
E-Mail: beratung@efl-sigmaringen.de
Homepage: www.efl-sigmaringen.de
Telefonische Information und Terminabsprache:
Mo., Di., Mi. von 8:30 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 16:00 Uhr
Fr. von 8:30 - 12:00 Uhr

## Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

### Gottesdienste/Veranstaltungen:

### Sonntag, 14. Februar 2021

(Estomihi)
**KEIN Gottesdienst**
**ABER: 10-18 Uhr Andacht to go**
**im Eingang der Kirche**

Alle sind herzlich eingeladen, sich zwischen 10 und 18 Uhr im Eingang der Kirche einen Ausdruck der Andacht to go abzuholen und so ein paar Gedanken zu einem Bibeltext zuhause in Ruhe zu lesen.

**♥ Zum Thema: Wir feiern die LIEBE ♥**

*Foto: pixabay*

### Buntes Licht im Haus ☺

**Herzlichen Glückwunsch** zum ersten Platz in der Altersklasse 11+ an Lenja Bücheler! Und viel Spaß beim Lösen der 125 biblischen Rätsel.

(Die Fotos der beiden anderen Gewinnerinnen folgen, da sie zu Redaktionsschluss noch nicht da waren.)

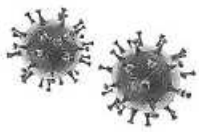
### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.30 - 17.30 Uhr
**Pfarramtssekretärin**: Regina Gratius
**Pfarrbüro:** Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de

**Telefonseelsorge:** (kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
**Internet-Seelsorge:** www.kummernetz.de
**E-Mail:** beratung@telefonseelsorge.de

### Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

**nach telefonischer Terminvereinbarung**
**Montags:** nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
**Pfarrer:** Samuel Schelle
**Telefon:** 07573/5304
**E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de



**Liebe Gemeindemitglieder,**
**persönliche Besuche im Pfarrbüro sind unter Einhaltung der Hygieneregeln (s. Aushang am Pfarrbüro) möglich.**

### Wochenspruch

**Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.**
Lukas, 18,31
**Solche Dinge aber musst du beginnen, deren Vollendung du entweder erreichen oder aber wenigstens erhoffen kannst.**
Lucius Annaeus Seneca (ca. 4 v. Chr. - 65 n. Chr.)

## Wissenswertes/Aktuelles

### Unfallkasse Baden-Württemberg

**Kita-Kinder und Schüler:**
**Unfallversichert – auch in der Notbetreuung!**
Die Unfallkasse Baden-Württemberg bietet großen Schutz in Kita, Schule und Notbetreuung – automatisch und kostenfrei
**Ob eine kleine Schramme, schwere Verletzung oder Ansteckung mit dem Corona-Virus – in der Kita oder Schule kann es manchmal zu Unfällen kommen. Wenn etwas passiert, sind Kita-Kinder sowie Schülerinnen und Schüler bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) in den Tageseinrichtungen und Schulen sowie auf den Wegen automatisch gesetzlich unfallversichert. Dieser Versicherungsschutz besteht auch in der Notbetreuung während der aktuell anhaltenden Corona-Pandemie.**
Wie schnell ist mal das Knie verletzt, die Brille beim Fangenspielen zu Bruch gegangen oder der Daumen im Werkraum eingeklemmt - für Eltern, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte ist es wichtig zu wissen, dass alle Kinder sowie Schülerinnen und Schüler automatisch gesetzlich unfallversichert sind. Der Versicherungsschutz besteht während des Besuchs von staatlich anerkannten Kindertageseinrichtungen, allgemein- und berufsbildenden Schulen, in der Notbetreuung sowie auf allen damit verbundenen Wegen. Dafür muss keine besondere Versicherung abgeschlossen werden, denn die Aufwendungen werden von den Kommunen und dem Land getragen.
Das Leistungsspektrum der UKBW reicht von der Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, über ärztliche und zahnärztliche Behandlungen, Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege bis hin zur Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

**Großer Schutz auch bei einer Ansteckung mit dem Corona-Virus**
Sollten sich Kinder oder Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Kita, Schule oder Notbetreuung mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Um die Ausbreitung des Corona-Virus und das Risiko der Ansteckung zu minimieren, hat die UKBW Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen und Schulen erstellt. Die Schutzhinweise informieren rund um den Versicherungsschutz in Corona-Zeiten sowie über die wichtigsten Hygienemaßnahmen und Regelungen. Informationen und Schutzhinweise sind immer aktuell im Internet zu finden unter www.ukbw.de/coronavirus.

## Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Naturpark Obere Donau

### Nettes aus der Natur

**Eichhörnchen im Winter – Das große Suchen**
Von manchen Tieren bekommen wir den ganzen Winter lang nichts zu sehen, andere hingegen sind auch im Winter äußerst aktiv. Eichhörnchen gehören weder zur einen noch zur anderen Kategorie. Sie halten in der kalten Jahreszeit eine Winterruhe. Dabei wird zwar die Aktivität im Vergleich zum Sommer deutlich heruntergefahren, im Gegensatz zu Winterschläfern bleibt die Körpertemperatur aber hoch, so dass regelmäßig Energie über Nahrung aufgenommen werden muss.

Nur gut, dass die Eichhörnchen im Herbst reichlich Vorräte vergraben haben. Allerdings erinnern sich die Tiere nicht genau an alle ihre Verstecke. Es wird einfach systematisch abgesucht, wobei ihnen ihr gut ausgebildeter Geruchssinn behilflich ist. Trotzdem finden Eichhörnchen nie alle vergrabenen Schätze wieder, so dass sich aus vielen versteckten Samen Bäume entwickeln können. Bei sehr ungünstiger Witterung verbringen Eichhörnchen auch mal den ganzen Tag nur in ihrem Kobel. Diesen legen sie sich aus abgenagten Zweigen an, die sie kunstvoll miteinander verbinden und mit Moos und Gras auspolstern.
Das wohl eindrücklichste Körpermerkmal des Eichhörnchens ist der körperlange, buschige Schwanz. Dieser hat den Tieren auch ihren wissenschaftlichen Namen verliehen. „Sciurus“ setzt sich aus den beiden Worten für „Schatten“ und „Schwanz“ zusammen, womit gemeint ist, dass sich das Eichhörnchen mit dem buschigen Schwanz selbst beschatten kann. Der Schwanz ist für die Tiere tatsächlich von großer Bedeutung, allerdings eher in anderer Hinsicht: er ist eine wichtige Hilfe beim Balancieren auf Ästen und Steuerruder bei weiten Sprüngen. Zugleich dient er der Kommunikation mit Artgenossen. Auch der sonstige Körperbau macht Eichhörnchen zu perfekten Kletterern. Die großen, kräftigen Hinterbeine verleihen ihnen eine enorme Sprungkraft und die scharfen Krallen sorgen für perfekten Halt.
Die Farbe der Eichhörnchen ist sehr variabel und reicht von rotbraun bis rein schwarz. Interessanterweise treten die Färbungen in Abhängigkeit der Umgebung auf. Je kühler und feuchter das Klima, desto eher sind die Eichhörnchen dunkel gefärbt. Die dunklere Farbvariante ist zugleich meist mit einem längeren, dichteren Fell ausgestattet.
Eichhörnchen stellen recht geringe Ansprüche an ihren Lebensraum. Wichtigster Faktor ist das Vorhandensein energiereicher Kost in Form von Samen und Früchten wie Fichtensamen, Hasel-

nüsse, Bucheckern usw. Eichhörnchen können aber auch ganz anders. Wenn sie die Gelegenheit haben, bedienen sie sich auch mal an Eiern oder Jungvögeln aus einem Vogelnest. Und im Herbst werden Eichhörnchen gar zu Pilzsammlern. Pilze, die nicht direkt gefressen werden, werden dann in Astgabeln zum Trocknen aufgehängt. Eichhörnchen sind Kulturfolger und scheuen auch die Nähe menschlicher Siedlung nicht. Deswegen trifft man sie auch oft in Parks und Gärten an, wo sie sich im Winter auch gerne mal an der Vogelfütterung bedienen.
Bereits zu dieser Jahreszeit beginnt die Paarungszeit bei Eichhörnchen. Meist finden zwei Würfe pro Jahr statt, die jeweils etwa 5 Jungtiere umfassen. Allerdings überlebt nur ein sehr kleiner Anteil der Jungtiere das erste Lebensjahr. Ist dies aber geschafft, können die Nager in freier Wildbahn bis zu 8 Jahre alt werden.

# Veranstaltungen im Umland

## Veranstaltungen am InnoCamp Sigmaringen

**Wie kann ich die sozialen Medien optimal für mein Geschäft nutzen?**
Dieser Workshop gibt einen Überblick über Fakten der sozialen Medien im Einzelhandel. Viele Einzelhändler steigen in die digitale Welt der sozialen Medien ein, stellen sich jedoch wichtige Fragen wie:
Welche Kanäle sind für mich relevant? Wie präsentiere ich mich und meine Produkte am besten und wie oft soll ich Bilder posten? Welchen Zeitaufwand muss ich zum Bespielen der einzelnen Kanäle aufwenden? Finden Sie Antworten auf diese und viele weiteren Fragen bei unserem Workshop und erfahren Sie, wie Sie ganz einfach und ohne viel Aufwand Teil der Kampagne der WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen #kaufinsigmaringen werden können.
Aufgrund der aktuellen Situation wird das Seminar über Zoom stattfinden. Sie benötigen hierfür eine stabile Internetverbindung, ein Headset und eine Kamera sind von Vorteil.

**Dozentin:** **Katharina Krauss, Marketingreferentin der WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen**
**Preis** **30,00 EUR**
**Termin:** **18.02.2021, 18:30 - 20:00 Uhr**

**Mit Microsoft 365 zur echten Kollaboration**
In diesem Onlinekurs werden die Grundlagen zu Microsoft 365 Kollaborationsplattform vermittelt. Es werden gängige Tools aus der M365 Suite vorgestellt, bzw. gezeigt.
Themen sind: Gleichzeitiges Arbeiten an Dokumenten, OneNote Synchronisierung und das Teilen von Dokumenten mit OneDrive.
Aufgrund der aktuellen Situation wird das Seminar online stattfinden. Sie benötigen hierfür eine stabile Internetverbindung, ein Headset und eine Kamera sind von Vorteil.
Zielgruppe Anwender + Administratoren

**Dozent:** **Alexander Köhler, Senior System Engineer I Teamleiter Microsoft (Firma Hamcos)**
**Preis** **70,00 EUR**
**Termin** **25.02.2021, 10:00 - 12:00 Uhr**

**Warum Microsoft Team viel mehr ist als nur Videochat**
In diesem Onlinekurs werden Grundlagen des strategischen Produktes „Teams" von Microsoft behandelt. Diese ist Teil fast aller M365 Pläne und somit für sehr viele Kunden bereits verfügbar.
Themen: Arbeiten mit Dateien innerhalb von Teams, Integrieren von anderen M365 Produkten in Teams und Teams im täglichen Gebrauch.
Zielgruppe Anwender + Administratoren

**Dozent:** **Alexander Köhler, Senior System Engineer I Teamleiter Microsoft (Firma Hamcos)**
**Preis:** **70,00 Euro**
**Termin:** **04.03.2021, 10:00 – 12:00 Uhr**

Anmeldungen für die Seminare über die Homepage www.innocamp-sigmaringen.de unter dem Reiter „Veranstaltungen".

Die Digital Hub Veranstaltungen werden gefördert im Rahmen des Digital Hub Neckar-Alb und Sigmaringen durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

## Bildungszentrum Gorheim

**Online-Veranstaltungen**
Da derzeit keine Präsenzveranstaltungen stattfinden, bietet das Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen einiges online an:
Nützen Sie doch Ihre freie Zeit und lernen online **Italienisch**! An acht Abenden lernen Sie ab dem 10. Februar bei Stefanie Bisinger in einem **Anfängerkurs** das Wichtigste zum Überleben im italienischsprachigen Ausland. Grundlage ist ein auf modernes Lehrbuchs, das es natürlich auch virtuell gibt. Ein angenehmer Nebeneffekt des Kurses ist, dass Sie mit anderen Menschen in Verbindung kommen – und das kontaktlos und ansteckungsfrei.
„**Narri-Narro-Adé. Hat die Fasnet noch eine Zukunft, und wenn ja, wie viele?"** Zu diesen Fragen wird der Autor, Komödiant und Brauchtumsexperte Wulf Wager am 14. Februar um 19 Uhr in einem Online-Vortrag Stellung beziehen. Ausgehend von der Eventfasnet bis hin zur starren Traditionsfasnet wird er die verschiedenen fastnächtlichen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte in den Blick nehmen. Er stellt kritische Fragen und überlässt den Zuschauern die Antworten, nicht ohne am Ende Wege zu zeigen, in die sich die verschiedenen Fasnetsströmungen entwickeln werden.
Näheres zu den Veranstaltungen sowie die Links zu den Vorträgen finden Sie auf unserer **Internetseite**: www.bildungszentrum-gorheim.de. **Telefon**: 07571-1843020.

# Sonstiges

## Handwerkskammer Reutlingen informiert

**Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2021**
Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk 572 Betriebe bereits 1.125 Auszubildende für das Jahr 2021 und 266 Betriebe haben bereits 535 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.
Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell bereits 187 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 94 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 83 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2021 werden im Landkreis Sigmaringen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht:
- 31 Maurer m/w/d
- 12 Beton-und Stahlbetonbauer m/w/d
- 11 Schreiner m/w/d
- 11 Maler und Lackierer m/w/d
- 11 Zimmerer m/w/d
- 10 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d
- 10 Metallbauer m/w/d
- 9 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk m/w/d
- 8 Friseure m/w/d
- 6 Anlagenmechaniker m/w/d
- 6 Straßenbauer m/w/d
- 5 Stuckateure m/w/d
- 5 Fleischer m/w/d
- 5 Land- und Baumaschinenmechatroniker m/w/d
- 5 Kaufleute m/w/d
- 4 Baugeräteführer m/w/d
- 4 Elektroniker m/w/d.

**Ende des redaktionellen Teils**